



Menschen in Bewegung

Blickpunkt

Ein Verein - viele Stärken: Verbundenheit · Vielseitigkeit · Aktualität



Neue Satzung, neuer Vorstand

Sportzentrum ist erforderlich

Stephan Kurze 25 Jahre Vorsitzender

Dein Verein braucht Deine Hilfe

FSJ'ler im Verein?

zum 01. August 2024

freiwilliges
soziales
Jahr

Kannst Du Dir vorstellen, Dein freiwilliges soziales Jahr im Sportverein abzuleisten? Dann melde Dich bei uns. Wir benötigen immer helfende Hände, die sich zudem mit dem Sport identifizieren.

Spieler bei B-Jugend gesucht!

Wer Interesse hat oder weitere Informationen haben möchte, meldet sich gerne unter 0571/83764-500 oder fussball@djk-dom-minden.de

B+C+D+E+F+G-Trainer gesucht!



Macht mit und unterstützt unsere Fußball-Jugend. Wir freuen uns über jeden neuen Trainer, der den Weg zu uns findet.

Wer Interesse hat oder weitere Informationen haben möchte, meldet sich gerne in der Geschäftsstelle unter 0571/83764-500 oder fussball@djk-dom-minden.de

Fußball Hobby-Spieler gesucht!



Macht mit und unterstützt unser Fußball-Hobby Team. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied.

Wer Interesse hat oder weitere Informationen haben möchte, meldet sich gerne bei Torsten Winter unter -0174/3333537

Impressum

Herausgeber

DJK Dom Minden e.V.

Geschäftsstelle geöffnet:
dienstags 10.00 – 11.30 Uhr
donnerstags 16.00 – 17.30 Uhr
außer in den Ferien

Sedanstraße 19,
32423 Minden

Tel.: 0571 - 837 64 500

www.djk-dom-minden.de
presse@djk-dom-minden.de

Redaktion

Pressebüro Krusche

Gestaltung

Indigo Mediateam

Verbreitete Auflage

1.000

Druck

Bruns



Inhalt

Juni/Juli 2024

- 4 Weichenstellung**
Mitglieder stimmen für modernere Satzung
- 8 Herausforderung**
Eigenes Sportzentrum als Teil der Zukunftsplanung
- 12 „Es ist der Weg“**
Stephan Kurze tritt nach 25 Jahren zurück
- 15 Da kommt keine Langeweile auf**
Kids kommen in den Ferien voll auf ihre Kosten
- 16 Erfolgreicher Start**
Gegen Kachtenhausen ist die Overtime nötig
- 18 Domlandlauf**
Teilnehmer trotzten der Kälte
- 19 Ein Mann des Sports**
Jörn Seifert ist neuer Sportmanager der DJK
- 20 Kurz notiert**
- 22 Kinder begeistert**
„Talent & Friends“ überzeugt einmal mehr
- 23 Zu Gast bei Freunden**
DJK folgt einer Einladung von Hannover 96
- 24 Inhouse-Fortbildung**
Die Bedeutung der Bewegung für die Entwicklung
- 25 Sehenswert**
Grünfläche mit neuer Wasser- und Matschanlage
- 26 Kinder lieben ihre „Lese-Omi“**
Claudia Saul liest Jungen und Mädchen etwas vor Teaser Text
- 28 Besonderes Erlebnis**
Footballer erweisen ein gutes Händchen mit den Kindern
- 30 Von Umwandlung fasziniert**
Von der Raupe bis zum Schmetterling

Strukturelle Veränderungen im Verein

In einer Zeit, in der Veränderung notwendig sind, um mit den sich wandelnden Bedürfnissen und Anforderungen Schritt zu halten, hat auch unser Verein bedeutende Veränderungen in seiner Struktur und Arbeitsweise vorgenommen. Eine der bemerkenswertesten betrifft unsere Satzung, das grundlegende Regelwerk, das die Richtlinien und Verfahren unserer DJK festlegt. Nach eingehender Prüfung und Diskussion haben wir beschlossen, den Vorstand zu verkleinern und ihn auf fünf Personen zu reduzieren. Diese Entscheidung wurde getroffen, um die Kommunikation zu vereinfachen und Arbeit effizienter zu gestalten.

Um eine bessere Verbindung zwischen dem Vorstand und den Mitgliedern zu gewährleisten und als Ansprechpartner bei eventuellen Unstimmigkeiten zu dienen, haben wir einen Ältestenrat eingeführt. Dieser Rat wird eine wichtige Rolle dabei spielen, die Interessen aller Mitglieder zu ver-

treten und eine harmonische Zusammenarbeit innerhalb des Vereins zu fördern.

Eine weitere bedeutende Änderung betrifft die Zusammensetzung des Vorstands. Es wurde beschlossen, dass keine Personen, die wirtschaftlich abhängig vom Verein oder dessen Unternehmen sind, Mitglieder des Vorstands sein können. Diese Maßnahme soll sicherstellen, dass Entscheidungen im besten Interesse des Vereins getroffen werden, ohne dass persönliche Interessen im Vordergrund stehen.

Darüber hinaus haben wir die Rolle der Kassenprüfer eingeführt, um eine umfassendere Überprüfung unserer Finanzpraktiken zu gewährleisten. Bisher hat lediglich das Steuerbüro die Korrektheit der Buchungen geprüft, ohne jedoch eine inhaltliche Prüfung durchzuführen. Mit den Kassenprüfern werden wir nun sicherstellen, dass nicht nur die formale Richtigkeit, sondern auch die inhaltliche Integrität unserer Finanzberichte gewährleistet ist. Diese strukturellen Veränderungen markieren einen wichtigen Wendepunkt in der Geschichte unserer DJK Dom Minden.



Sophia Kämmerling

Sie zeigen unsere Entschlossenheit, unsere Organisation zu stärken und sie fit für die Zukunft zu machen. Indem wir effektivere Kommunikationskanäle schaffen, die Transparenz und Rechenschaftspflicht fördern, legen wir den Grundstein für ein nachhaltiges und erfolgreiches Vereinsleben.

Wir sind davon überzeugt, dass diese Veränderungen dazu beitragen werden, die Effizienz und Wirksamkeit unseres Vereins zu steigern und gleichzeitig unsere gemeinsamen Werte und Ziele zu wahren. Mit einem engagierten Vorstand, einem unterstützenden Ältestenrat und einer transparenten Finanzführung sind wir bereit, die Herausforderungen der Zukunft anzunehmen.

Sophia Kämmerling
2. Vorsitzende



WEICHENSTELLUNG FÜR DIE ZUKUNFT



Mitglieder stimmen für eine neue, modernere Satzung der DJK Dom Minden

Die Zukunft vor Augen stehen Vereinsvorstände in der ständigen Pflicht, ihre Ausrichtungen, ihr Handeln und ihre Ziele immer wieder aufs Neue zu hinterfragen und zu überprüfen. Wer das nicht tut, kann sich gewiss sein, dass Stagnation und Stillstand das Gesicht ihres Vereins prägen. Wie es jedoch geht, das zeigt einmal mehr die DJK Dom Minden, die sich in allen Bereichen der aktuellen Zeit anpasst und Schritte für die Zukunft in Gang setzt.

Das betrifft insbesondere auch die Satzung des Vereins, die zwar über die Jahre in Zügen angepasst wurde, nun aber einer gründlichen Überarbeitung bedurfte, um vergangene Vorgehensweisen der Moderne anzupassen und sich für die Zukunft aufzustellen.

Das ist am 12. April geschehen, als die anwesenden Mitglieder mit ihrem Votum die Weichen für eine neue, modernere Satzung stellten.



Die neue Satzung stärkt das Ehrenamt in der DJK

Vorstand besteht nur noch aus fünf Personen – Ältestenrat und

Kassenprüfer neu verankert – Standing Ovation für Stephan Kurze



25 Jahre lang war er das Gesicht der DJK Dom Minden. Seit 1999 hatte er den Vorsitz inne. Auf der jüngsten Jahreshauptversammlung machte Stephan Kurze nun den Weg für einen neuen Vorstand frei. Mit „Standing Ovation“ wurde er in der Multifunktionshalle der DJK-Kita St. Sophia von den zahlreich erschienen Mitgliedern verabschiedet. Kurze hatte in seiner Amtszeit viele Projekte angeschoben, die DJK seit Amtsbeginn von 480 auf fast 2.000 Mitglieder vergrößert und sie zu einem der größten und modernsten Vereine im Kreisgebiet gemacht.

In seinem letzten Jahresbericht ging Stephan Kurze noch einmal auf die Entwicklung in allen Bereichen ein (siehe

weiterer Bericht). Einen besonderen Raum der Mitgliederversammlung nahmen die Präsentation und Abstimmung über die neue Satzung ein. „Modern und zukunftsorientiert“ lautete das Motto bei der Neugestaltung. So ist der Vorstand künftig nur noch mit fünf Personen bestückt – einem 1. Vorsitzenden und vier 2. Vorsitzenden mit unterschiedlichen Aufgabenbereichen.

Keine wirtschaftliche Abhängigkeit

Außerdem schließt die neue Satzung eine Vorstandsposition bei einer wirtschaftlichen Abhängigkeit im Verein oder seiner Unternehmen aus. „Ehrenamtlichkeit ist uns sehr wichtig und soll in der Führung

der DJK auch im Mittelpunkt stehen“, erklärte Sophia Kämmerling, bislang 2. Vorsitzende des Vereins und Stellvertreterin Kurzes.

In der Satzung heißt es dazu unter §7 Vorstand, Absatz 2, Punkt 4:

„Der Vorstand wird ehrenamtlich tätig. Personen, die in einem Dienst- oder Arbeitsverhältnis zur DJK oder einem Unternehmen oder einer Gesellschaft, an der DJK mehrheitlich beteiligt ist, stehen, können nicht Mitglied des Vorstands sein. Ausgenommen sind geringfügig Beschäftigte. Ein Vorstandsmitglied scheidet aus, wenn ein solches Verhältnis entsteht.“

Ebenfalls in der neuen Satzung verankert ist ein Ältestenrat, dem auch ein Geistlicher angehört. „Früher hatten wir einen Geistlichen Beirat im Vorstand. Für die Zukunft haben wir uns für diesen Weg entschieden.“ Der Ältestenrat hat sowohl die Funktion eines Aufsichtsgremiums als auch als Ansprechpartner für Unstimmigkeiten oder Zwischenfälle im Verein. Hierzu heißt es in den ersten fünf Absätzen in der neuen Satzung unter §8 Ältestenrat:

„1. ... Der Ältestenrat kann aus bis zu drei Personen bestehen. Ein Mitglied des Ältestenrats soll ein Geistlicher sein.

2. Die Mitglieder des Ältestenrats werden auf drei Jahre gewählt. Wiederwahl ist zulässig.



3. Der Ältestenrat überwacht den Vorstand der DJK bei der Leitung des Vereins. Er unterstützt ihn bei der Erfüllung der satzungsmäßigen Zwecke und arbeitet zum Wohle des Vereins vertrauensvoll mit ihm zusammen. Der Ältestenrat berät den Vorstand und ist vor allen Entscheidungen, die über die gewöhnliche Geschäftstätigkeit hinausgehen, zu hören. Überwachung und Beratung umfassen insbesondere Fragen zur Einhaltung der Geschäftsordnung des Vorstandes und der Wirtschaftlichkeit. Der Ältestenrat ist verpflichtet, die Interessen des gesamten Vereins gegenüber dem Vorstand zu vertreten und darf zu diesem Zweck außerordentliche Mitgliederversammlungen einberufen.

4. Der Ältestenrat hat auch die

Funktion eines Schiedsrichters, wenn innerhalb der Mitgliederversammlung keine Einigung zustande kommt.

5. Der Ältestenrat wird ehrenamtlich tätig. Personen, die in einem Dienst- oder Arbeitsverhältnis zur DJK oder einem Unternehmen oder einer Gesellschaft, an der DJK mehrheitlich beteiligt ist, stehen, können nicht Mitglied des Ältestenrates sein. Ausgenommen sind geringfügig Beschäftigte. Ein Mitglied des Ältestenrates scheidet aus, wenn ein solches Verhältnis entsteht.“

Kassenprüfer gewählt

Im Rahmen künftiger Mitgliederversammlungen ist durch die neue Satzung zudem geregelt, dass die Kasse durch zwei Kassenprüfer geprüft wird.

Bislang waren alle Belege an ein beauftragtes Steuerbüro gegangen – an der Korrektheit der Buchungen gab es keinen Zweifel. „Mit der Einführung der Kassenprüfer geht es uns in erster Linie um noch mehr Transparenz für die Mitglieder. Sie sollen nicht die eigentliche Buchung an sich sehen, die weiterhin vom Steuerbüro vorgenommen wird, sondern alles auch inhaltlich prüfen“, so Sophia Kämmerling.

Nach der Verabschiedung der neuen Satzung, für die bei vier Nein-Stimmen und drei Enthaltungen die erforderliche Dreiviertel-Mehrheit deutlich erfüllt wurde, traten fast alle bisherigen Vorstandsmitglieder von ihren Posten zurück, um den Weg frei für eine neuen Vorstand zu machen. Bei den Wahlen dazu blieb das Amt des

1. Vorsitzenden zwar aktuell vakant, allerdings bleibt der Verein durch die vier neuen
2. Vorsitzenden handlungsfähig. Gewählt wurden Sophia Kämmerling (Finanzen), Ricarda Colaci (Personal), Agnes Schmitz (Sport) und Fabian Breuer (Kinder, Jugend und Kultur).

Den Ältestenrat vertreten nach entsprechender Wahl Volker Krusche, Frank Broza und Pastor Jakob Jan Kuchler. Zu Kassenprüfern wurden Marco Hellmold, Andreas Lahme und Jörg Kruse (Ersatz) gewählt.



RWS
Reinigung • Wartung • Service

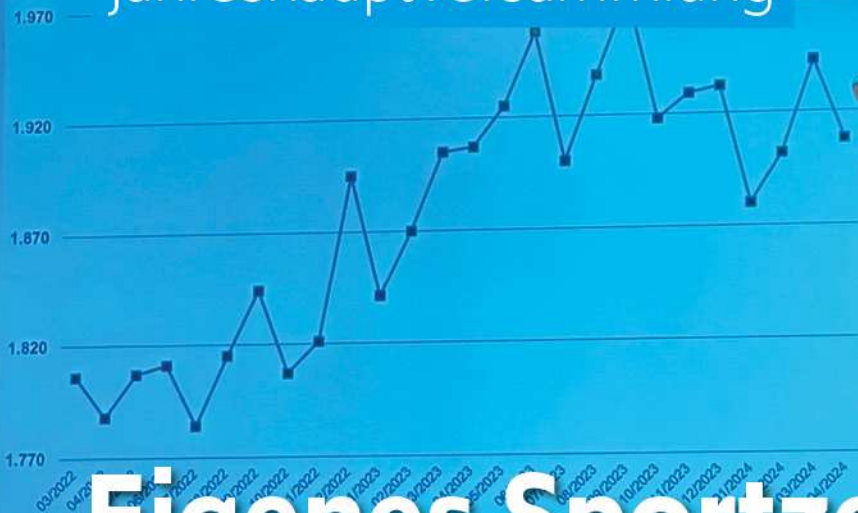
IHR PARTNER FÜR

- Unterhaltsreinigung
- Altenheimreinigung
- Krankenhausreinigung
- Maschinenreinigung
- Industriereinigung
- Desinfektionskonzepte

RWS GmbH | Im Sundernkamp 10 | 32130 Enger

Telefon (05224) 98 10 0 | Email: info@rws-enger.de | Web: www.rws-holding.de

Jahreshauptversammlung



DJK Dom Minden e.V. Jahreshauptversammlung 2024

Eigenes Sportzentrum die Herausforderung für die Zukunft

Stephan Kurze betont in seinem letzten Jahresbericht, dass über

70 Prozent der Mitglieder keine 40 Jahre alt sind

Die DJK Dom Minden steht wirtschaftlich, sportlich und mit Blick auf seine Mitgliederentwicklung auf gesunden Beinen. Das machte Stephan Kurze in seinem letzten Jahresbericht als 1. Vorsitzender deutlich. „Natürlich gibt es immer Sachen, die man verbessern kann, aber auch will. Aber die Umsetzung liegt nicht immer nur an uns.“ Damit spricht er

insbesondere die immer wieder auftauchende Sportplatzproblematik für Footballer und Fußballer an. „Insgesamt sind unsere Mitglieder in der Woche an mehr als zwei Dutzend unterschiedlichen Orten im Einsatz. Das ist definitiv zu viel. Und daher verfolgen wir weiter das Ziel, eines Tages ein eigenes Sportzentrum für den ganzen Verein mit zwei eigenen Sportplätzen zu haben.“

Und Kurze hatte gute Nachrichten im Gepäck. So etwas wie ein Abschiedsgeschenk. Denn bei der Suche nach einem geeigneten zentralen Grundstück gebe es sehr positive Entwicklungen. Ansonsten blickte er auf die Mitgliederentwicklung. Und die sei wei-

ter erfreulich. „Aktuell liegen wir bei 1.904 Mitgliedern. Eine Zahl, die von Vierteljahr zu Vierteljahr leicht schwankt, sich aber immer bei mindestens 1.900 bewegt und auch schon fast an der 2.000er-Grenze kratzte.“

Etwas mehr Zeit als geplant habe die Umsetzung des letztjährigen Ziels des Vortreibens der Digitalisierung gebraucht. „Da ging es um unsere neue Vereinssoftware. Inzwischen ist sie aber voll funktionsfähig“, so Stephan Kurze weiter.

Umzug der Geschäftsstelle

„Prägend war im abgelaufenen Berichtsjahr sicherlich der Umzug der Geschäftsstelle an die Sedanstraße, die Eröffnung der Kita St. Sophia und die Personalwechsel in der Geschäftsstelle und im Amt des Sportmanagers. Insofern ist der Blick

nach vorn gerichtet, um mit neuen Kräften die nächsten Schritte zu gehen.“

Sportlich freute sich Kurze darüber, dass die Räumlichkeiten der Dartsgruppe erweitert wurden und Footballer sowie Fußballer eine sehr gute Weiterentwicklung genommen haben. „Für die Zukunft ist daher ein eigenes Sportzentrum unabdingbar!“

Hinzu gekommen sind die Bootcamp- und die Volleyballgruppe. „Wir sehen, dass das Angebot in der DJK immer breiter wird.“

In seinen statistischen Ausführungen machte Stephan Kurze deutlich, dass die DJK seit Dezember 2022 die Grenze von 1.900 Mitgliedern durchbrochen hat und sich seitdem



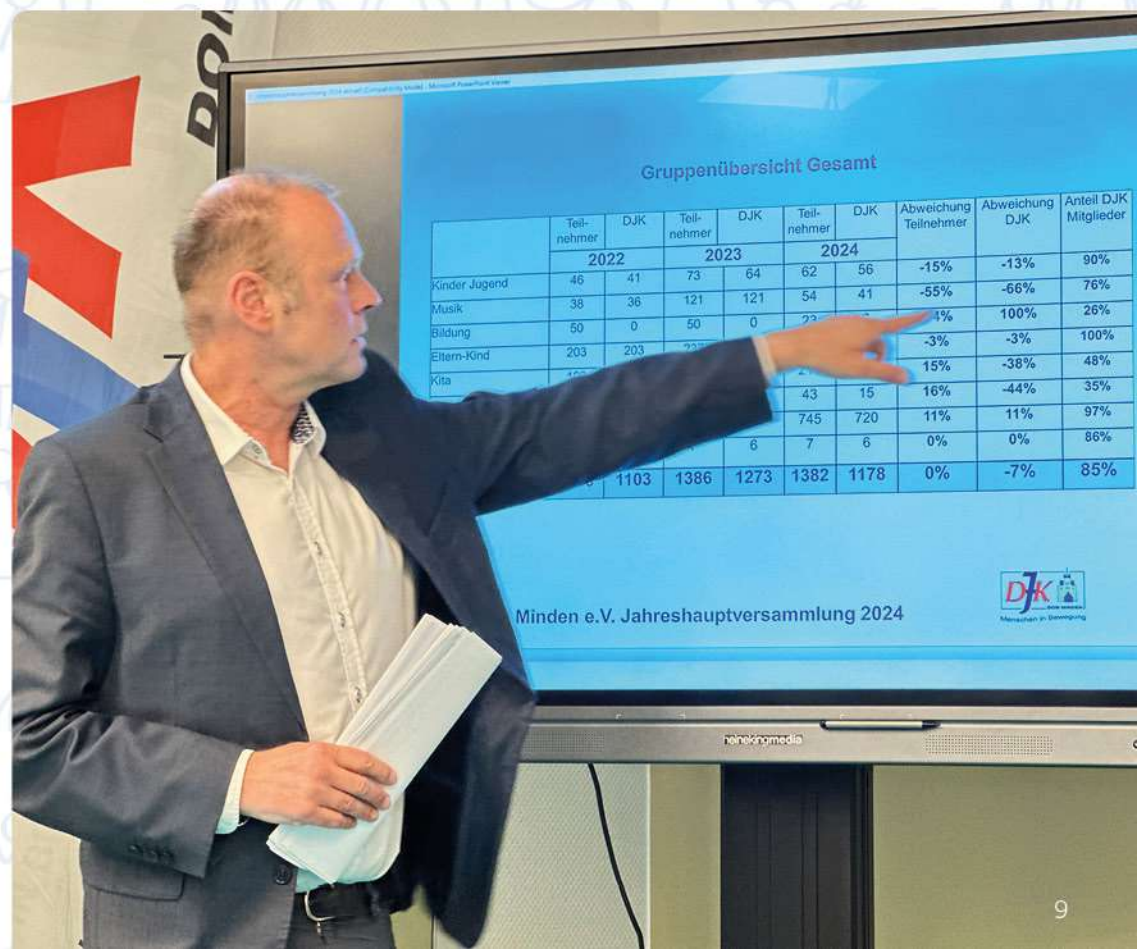


immer in dem Bereich jenseits dieser Zahl bewegt. Verändert hat sich das Geschlechter-Verhältnis. Waren es 2021 noch die weiblichen Mitglieder, die in der DJK in der Überzahl gewesen seien, so wären es inzwischen die männlichen Vereinsmitglieder, die mit 54 Prozent vor den weiblichen liegen würden. „Das ist natürlich der Entwicklung im Football und Fußball geschuldet.“

Erfreulich sei vor allen Dingen die Altersstruktur, die im Kreis Minden-Lübbecke bei einem Großverein wohl einmalig sei. Sage und schreibe 72 Prozent der Mitglieder sind jünger als 40 Jahre alt! Bei den meisten Vereinen ist das Verhältnis eher anders herum. „Gut 35 Prozent der Mitglieder sind noch keine 18 Jahre alt. Auch ein sehr großer Anteil. Das verspricht eine gute Zukunft für unsere DJK!“

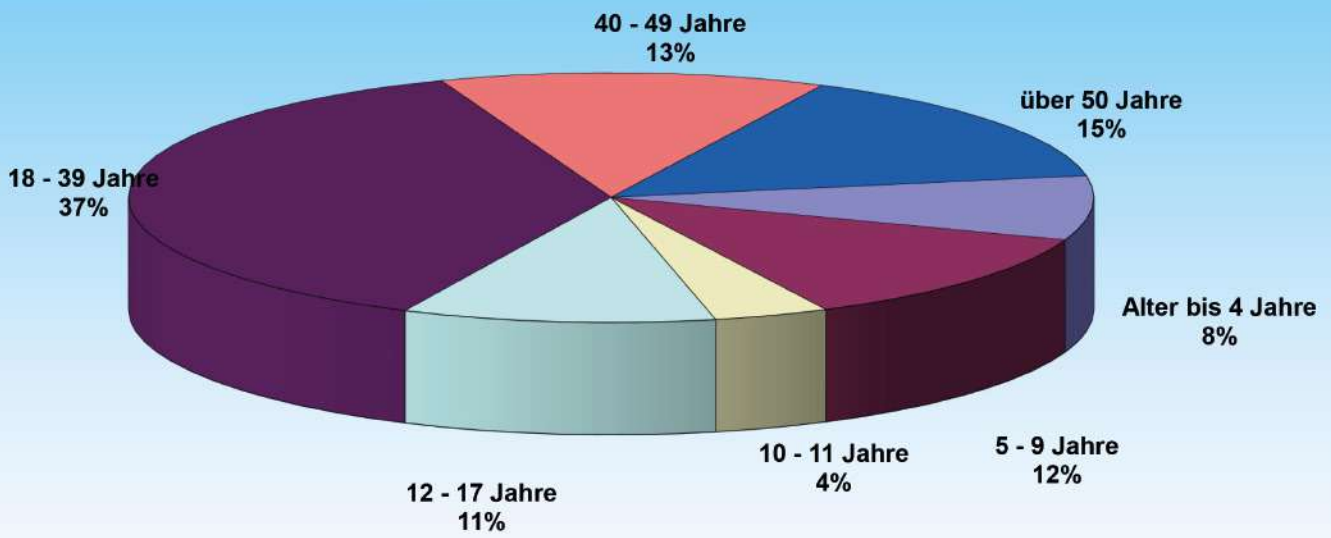
Die aktiven Gruppen inner-

halb des Vereins seien von 65 in 2022 auf nunmehr 69 in 2023 gestiegen. Und die Kurve zeigt auch 2024 weiter nach oben.

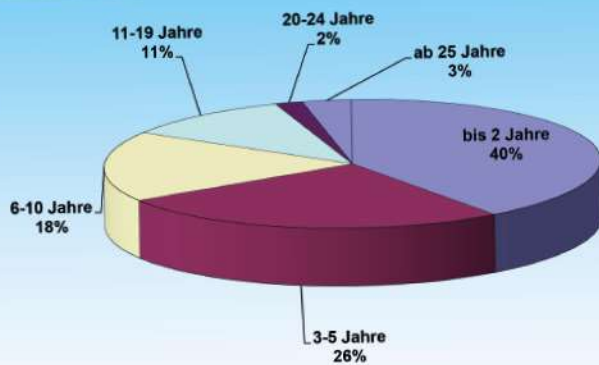


Rückblick

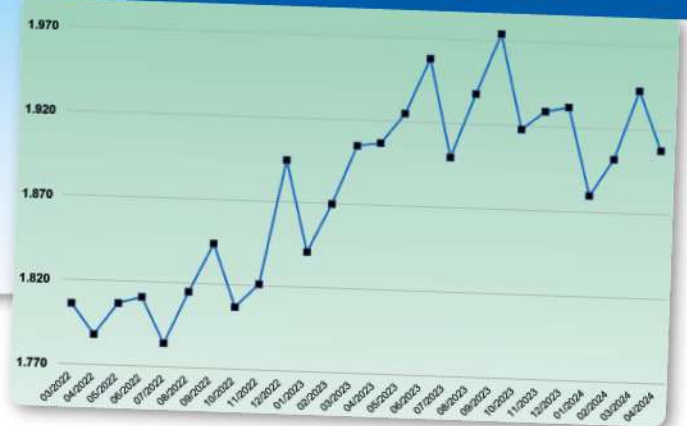
Altersverteilung



Dauer der Mitgliedschaft



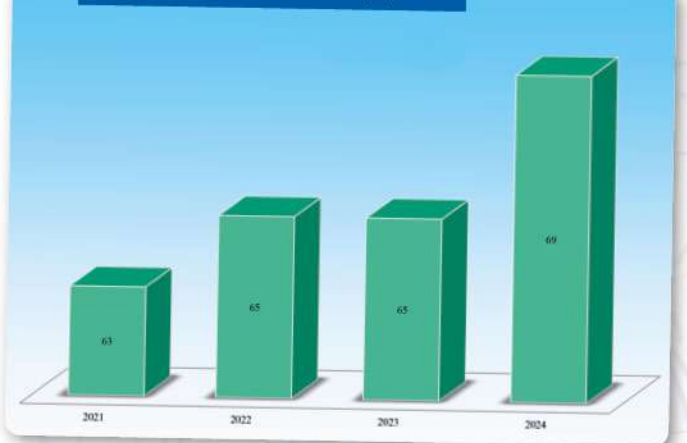
Mitgliederentwicklung 2020 - 2024



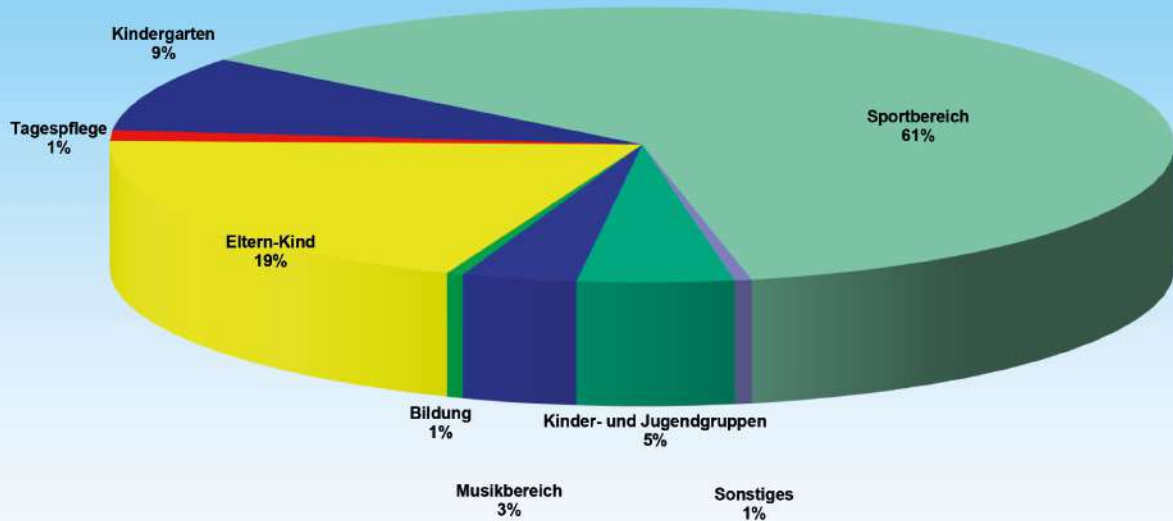
Mitgliederentwicklung 1991 - 2024



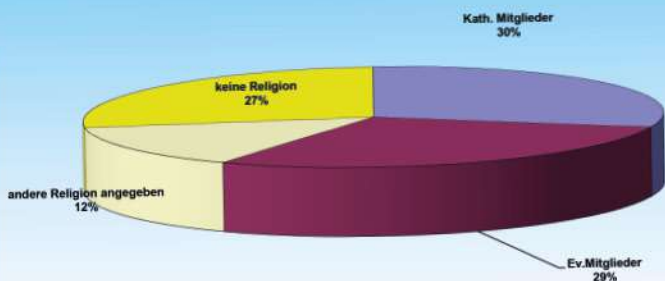
Anzahl der Gruppen



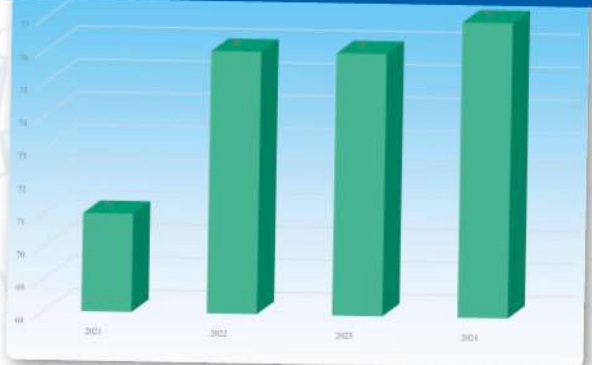
Teilnehmer aufgeteilt nach Bereichen



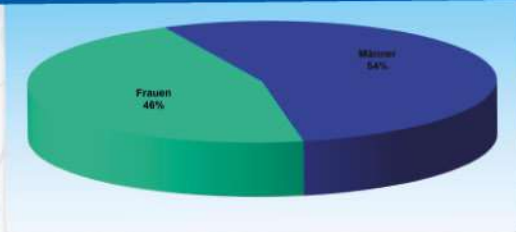
Mitglieder nach Religion



Anzahl sozialversicherte Mitarbeiter



Teilnehmer aufgeteilt nach Geschlecht



**Kutenhauser
Apotheke**
im Gesundheitszentrum

Apotheker Timo Strojek e.K.
Kutenhauser Straße 191
32425 Minden
Tel.: +49 (0)571 648750
Fax: +49 (0)571 648751
kutenhauser-apotheke@gmx.de
www.kutenhauser-apotheke.de

Mo.-Fr. 8.00 bis 13.30 Uhr und 15.00 bis 18.30 Uhr / Sa. 9.00 bis 13.00 Uhr

„Es ist nicht ein einziges wichtiges Ziel, es ist der Weg!“

Nach 25 Jahren endet eine Ära:

Stephan Kurze ist Gründungsmitglied der DJK Dom Minden

Er gehört zum Verein wie die drei Buchstaben der DJK in seinem Logo. Die Rede ist von Stephan Kurze, der schon seit einer Ewigkeit im Vorgänger und der späteren Deutschen Jugendkraft Dom Minden aktiv war. Kein anderer stand dem Verein als 1. Vorsitzender schließlich solange vor, wie der heute 57-Jährige. Mit seinem Namen ist der stete Aufstieg zum drittgrößten Verein im Kreisgebiet eng verbunden. In einem Interview mit dem Blickpunkt verrät Stephan Kurze viel über sich und seine DJK.

Wie alt warst Du, als Du das erste Mal mit dem Vorgänger unseres Vereins in Kontakt kamst?

Stephan Kurze: Das muss vermutlich 1992 gewesen sein. Damals war ich 26 Jahre alt.

Warst Du dort eigentlich von Anfang an dabei?

Kurze: Ich war in der ersten Gruppe der Domjugend dabei. Die Domjugend war ja auch der Anfang der DJK, unter Propst Paul Jakobi wurde der Kontakt unter anderem zur Deutschen Jugend Kraft

hergestellt. Der Sport dann von dort aus neu organisiert. Verbunden mit der DJK bin ich seit dieser Zeit, habe aber während meines Studiums nur projektbezogen zum Beispiel im Zeltlager, mitgeholfen.

Bist Du ein Gründungsmitglied des Vereins?

Kurze: Ja, das waren damals spannende Zeiten. Wir hatten verschiedene Möglichkeiten und haben uns dann bewusst für die DJK, als „Dachverband“ entschieden.

Wie viele Gründungsmitglieder sind denn heute überhaupt noch in der DJK?

Kurze: Vermutlich fünf Personen.

Und seit wann warst Du Vorsitzender?

Kurze: Seit dem 1. März 1999, also 25 Jahre lang.

„Es hat sehr viel Spaß gemacht“

Was waren die Gründe, warum Du diesen intensiven Posten so lange ausgeübt hast?

Kurze: Es hat Spaß gemacht, sich für Kinder und Jugendliche vielfältig einzusetzen. Im DJK-Team bestand die Möglichkeit, dies bei guten Rahmenbedingungen umzusetzen.

Wie war Deine Maxime als Vorsitzender?

Kurze: Für die Mitglieder da zu sein. Egal, wie groß die Gruppe war. Auch wenn die Menschen nur in einer vermeintlich kleinen Gruppe der DJK mitmachen, alles gehört

zur großen Vereinsfamilie. Ein weiteres Motiv ist es, die Menschen in den unterschiedlichen Gruppen auch mit dem Glauben in Berührung zu bringen und hierfür Angebote zu organisieren. Das ist auch unsere Aufgabe, z.B durch den Mühlengottesdienst oder den Gottesdienst zu Beginn des Sommerfestes. Auch da kommen nicht die Massen, aber es ist wichtig, weil es das Fundament des Vereins ist.

Was waren die wichtigsten Ziele, die Du erreicht hast? Was die wichtigsten Projekte?

Kurze: Es ist nicht ein einziges wichtigstes Ziel, sondern es ist der Weg, der gegangen wird, mit vielen Zwischenzielen. Auf diesem Weg ergeben sich immer wieder Chancen für die DJK als Verein in der Gesellschaft, so zum Beispiel die Kindergärten oder die Anfrage der Footballer in der DJK mitzumachen. Und die Wolves sind ja eine absolute Erfolgsgeschichte der jüngeren Vergangenheit. Aktuell ergibt sich die Möglichkeit, die Basis für ein eigenes Sportzentrum zu legen. Das Erkennen und Umsetzen



der vielen Gelegenheiten im Laufe der Jahre prägen dann das heutige Gesamtbild.

Wie siehst Du die DJK gegenüber 2004 und 2014, also vor 20 und vor 10 Jahren, aufgestellt?

Kurze: Diese Frage ist eigentlich schon mit der Vorgänger-

frage beantwortet. Insgesamt haben wir gute Strukturen, die natürlich ständig hinterfragt, angepasst und verbessert wurden, was letztlich natürlich auch der jeweiligen Entwicklung geschuldet ist.



Petras
BLUMENWELT

BLUMEN · GESTECKE · EVENTDEKORATION
TRAUERFLORISTIK · GESCHENKIDEEN

Turnerweg 6
32423 Minden · Leteln
Telefon: 0571 · 31 55 8
info@petras-blumenwelt.de

www.petras-blumenwelt.de



Farbenfrohe
Sommer
Blumen
und Co



Was hättest Du gern noch als Vorsitzender umgesetzt?

Kurze: Den Sportstättenbau. Ein Verein, der unter anderem intensiv Football und Fußball betreibt, benötigt eine eigene Sportstätte, eine Heimat, um Identität zu schaffen. Derzeit sind wir auf über 20 Veranstaltungsorte für unsere Gruppen in Minden verteilt.

Was davon wurde bereits auf die ersten Meter gebracht?

Kurze: Der Sportstättenbau ist Stand heute möglich und kann in Angriff genommen werden! Wir können ein entsprechendes Gelände dafür erwerben.

Was hat für Dich die Arbeit als Vorsitzender ausgemacht?

Kurze: Sich für die vielfältigen Facetten des Vereins und deren Mitglieder einzusetzen und dabei die natürlich auftretenden aktuellen Herausforderungen ohne auf die Uhr zu schauen, zu lösen.

Wie fällt Dein persönliches Fazit aus?

Kurze: Ich bin sehr dankbar für diese Zeit.

Weiterentwicklung ist ganz wichtig

Wie bewertest Du die satzungsbedingte Trennung zwischen Ehrenamt und wirtschaftlicher Abhängigkeit?

Kurze: Wie auch in anderen Bereichen ist eine stetige Weiterentwicklung des Vereins sinnvoll. Insofern habe ich die Satzungsänderung unterstützt. Es kam ja als Vorschlag aus dem Vorstand heraus und dort haben wir offen und konstruktiv darüber gesprochen. Die alte Satzung war eher auf Verknüpfungen aus, war aber eben auch in die Jahre gekommen.

Stehst Du dem neuen Vorstand mit Rat zur Seite?

Kurze: Gerne unterstütze ich den Vorstand, soweit dies gewünscht wird. Andererseits freue ich mich auf mehr Freizeit für persönliche Dinge und weniger Termine.

ACCENT

Bau- und Handelshaus für Immobilien

Accent GmbH

Geseker Str. 56 33154 Salzkotten www.accent.gmbh



KEINE LANGEWEILE IN DEN FERIEEN

In den Osterferien kamen die Kinder voll auf ihre Kosten – Sommerferienspiele stehen bevor

Die DJK Dom Minden ist dafür bekannt, immer viele Veranstaltungen für die Kleinsten anzubieten. Kids- und Youngster-Aktionen werden in fester Reihenfolge immer wieder angeboten. Aber auch in die Ferien droht den Kindern keine Langeweile. Ob Oster-, Sommer- oder Herbstferien – es wird immer ein schönes Programm erarbeitet.

Zuletzt war das in den Osterferien (siehe Fotos) der Fall. Elf Kinder hatten in der zweiten Ferienwoche in der Altagestagesstätte im Haus am Dom ein buntes Programm erlebt. FSJ'lerin Lara-Joy Koerlings unternahm mit den Kindern Ausflüge wie zum Springolino nach Herford, führte Spaziergänge an der Weser zur Schiffsmühle durch, besichtigte den Domschatz und machte eine

Tour zum Kaiser-Wilhelm-Denkmal, um dort auch auf dem noch recht neuen Spielplatz zu toben.

Über die Woche verteilt haben die Teilnehmer eine Leinwand bemalt. So, wie Bob Ross es im Fernsehen vormacht. Jeden Tag wurde auch gemeinsam mit den Kindern gekocht. Von Spagetti Bolognese, selbstgemachte Pizza bis hin zum Nachtisch mit frischen Waffeln.

Viel Spaß garantieren auch die bevorstehenden Sommerferien, in denen die DJK wieder Ferienspiele anbietet. In der Zeit vom 8. bis 13. Juli wird wieder ein buntes Programm angeboten. Nähere Information sind bei der DJK-Geschäftsstelle zu erhalten. Dort kann man sich auch anmelden.





Was für ein Krimi gegen die „weißen Falken“

Gegen die Kachtenhausen White Hawks benötigen

die Minden Wolves die Overtime

„Wir wollen einen Platz besser abschneiden als im Vorjahr!“ Volker Krusche, Sportdirektor der Minden Wolves, nimmt das Wort „Aufstieg“ nicht direkt in den Mund, gibt aber dennoch eine klare Zielsetzung der American Footballer der DJK Dom aus. Nach der Vizemeisterschaft hinter den dominierenden Krefeld Ravens, die aktuell auch die Regionalliga aufmischen und sich zum Favoriten auf den Sprung in der 2. Bundesliga (GFL2) erheben, will das Wolfsrudel die 3. Liga fest ins Visier nehmen.

Und die ersten Auftritte sorgen unter den Fans bereits für Zuversicht. Das Vorbereitungsspiel führte die Wolves mit den Germany Old Stars zusammen. Spieler aus der NFL, der NFL Europe, der World League, European League of Football oder der German Football League standen den Mindenern gegenüber. Er-

fahrung ohne Ende, aber die Stars von Gestern waren auch schon in die Jahre gekommen. Und das nutzte der heimische Oberligist, um die Partie klar zu dominieren. Allerdings merkte man beiden Teams an, dass der Spaß in diesem Duell für sie im Mittelpunkt stand. Am Ende landeten die Minden Wolves einen ungefährdeten 37:0-Sieg, zufrieden waren aber schließlich alle.

Vier Spiele, vier Siege

Der Saisonauftakt war dann, wie schon im vergangenen Jahr in Aachen, ein Stotterstart. Stark ersatzgeschwächte Wölfe, die dazu noch deutliches Potenzial nach oben hatten, schwache Referees, deren Entscheidungen gerade die Gäste von der Weser teilweise mächtig auf dem Konzept brachten, und ein gegenüber dem Vorjahr verbesserter Gastgeber –

es kam in Münster viel zusammen. Der Sieg der Mannen von Headcoach Phil Gamble war zwar nicht gefährdet, jeder wusste nach dem 27:13 aber auch, dass das Saisonziel mit solchen Leistungen nur schwer zu erreichen ist.

Ein völlig anderes Gesicht setzte der Liga-Favorit dann eine Woche später bei seinem letzten Auftritt im Mindener Weserstadion auf. Wie ein Hurrikan fegten die heimischen Footballer über die Düsseldorf Bulldozer hinweg und ließen beim 49:0-Kantersieg sogar noch Gnade vor Recht walten.

Dabei spielte die Offense sehr variabel, auf das Laufspiel konnte sich der Drittligaabsteiger kaum einstellen. Den Pässen auf die schnellen Mindener Receiver schauten die Rheinländer zumeist vergebens nach. Und der blutjunge Quarterback Fabrice

Steinbach traf fast immer die richtigen Entscheidungen und sorgte mit seinen eingestreuten Läufen immer wieder für wichtigen Raumgewinn. Das Specialteam leistete ganz Arbeit und erzielte in Person von Willie Fedd jr. sogar per Puntreturn einen Touchdown. Zählbares brachte aber auch die einmal mehr unüberwindbar erscheinende Defense aufs Scoreboard. Drei Interceptions, zwei geblockte Bälle – und am Ende zwei Touchdown per „Pick Six“ durch Kevin Neal und Kenneth Patten jr. bewiesen, welche gute Arbeit in der Abwehr geleistet wurde.

Düsseldorf kam in den ersten beiden Vierteln nur zu einem einzigen First Down. Die Bulldozer hatten dem Wolfsrudel nichts entgegenzusetzen.

Für Phil Gamble und seine Mannen war es ein guter Abschied aus dem Weserstadion,



in das man 2025 nur allzu gern als Drittligist zurückkehren möchte.

Erfolgreich verlief auch der erste Auftritt auf der Sportanlage des Besselgymnasiums. Fast 1.000 Zuschauer sahen einen Krimi, den man spannender und dramatischer nicht hätte schreiben können. Eigentlich hatten unsere Wolves die Partie nach anfänglichen Schwierig-

keiten fest im Griff. Sie machten aus einem 7:12 ein 24:12 und enteilten bis auf 31:19. Bis weit ins letzte Viertel hatte diesen Spielstand bestand. Die Gamble-Schützlinge versäumten es gegen einen sehr starken Gegner allerdings, die Sack endgültig zuzumachen. Dreimal kam die Offense noch aufs Feld, dreimal wurde sie von den Kachtenhausen White Hawks rechtzeitig gestoppt.

Und plötzlich witterten die nie aufsteckenden Lipper Morgengluft, verkürzten auf 25:31 und kamen durch einen Fumble der Wölfe zum 31:31. Nur gut, dass sie ihre Extrapunkte nicht einführen. In der Overtime erzielten beide Teams einen Touchdown. Aber ledig-

lich Tobias Pauls setzte den Ball für die Mindener zwischen die Torstangen – zum 38:37-Sieg. Das erhoffte Ausrufezeichen auf dem Weg zum erhofften Titelgewinn war der Ausgang somit nicht. Aber zumindest blieb die Weste weiß.



INSIRAS
GMBH

**IHRE EXPERTISE
FÜR MEHR ERFOLG**

EXZELLENZ MIT
BRANCHENKOMPETENZ

www.insiras.com



Teilnehmer trotzen der Kälte

Nur 20 Walker, Läufer und Radfahrer machten

sich auf dem Weg nach Petershagen



Schon im Vorjahr war das Wetter wenig einladend. Und auch 2024 änderte sich daran nichts. Die Witterungsverhältnisse beim traditionellen Domlandlauf waren alles andere als gut. Dennoch trotzen fast zwei Dutzend Läufer, Walker und Radfahrer den Bedingungen. Nach einem Gottesdienst unter der Leitung des Probst Falkenhahn machten sich erst die Walker und kurz danach die Läufer und Radler auf den Weg nach Petershagen. Auf dem Weserradweg ging es in Richtung Ziel.

Stärkung an der Verpflegungsstelle

An einer Verpflegungsstation konnten sich die Teilnehmer mit Müsliriegeln, Bananen und Wasser stärken, um sich dann auf dem letzten Abschnitt zum Pfarrheim in Petershagen zu begeben. Dort angekommen wurden sie schon mit einer warmen Suppe, die aus der Küche des St. Michaelshauses kam, in Empfang genommen. Danach wurde allen Teilnehmern Siegerurkunden überreicht.





Ein Mann aus dem Sport

Jörn Seifert folgt auf Fabian Breuer als Sportmanager des Vereins

Schon als kleiner Junge jagte er dem Ball hinterher, hat sich ganz dem Fußball verschrieben. In der Jugend des TuS Lockhausen groß geworden, wechselte er im Seniorenbereich nach Herford, wo er für den Sport Club lange Jahre in der Landes- und Westfalenliga spielte. Die Rede ist von Jörn Seifert, dem Nachfolger von Fabian Breuer als Sportmanager der DJK Dom Minden. Breuer wechselte zum Kreis Minden-Lübbecke, ist dem Verein nach Wahl auf der jüngsten Jahreshauptversammlung aber als 2. Vorsitzender mit dem Bereich „Kinder, Jugend, Kultur“ erhalten geblieben. Und auch bei den Minden Wolves stellt er sich, sollte sein sportliches Engagement bei Handball-Drittligist TuS

Herford einen Einsatz ermöglichen, seine Kraft in den Dienst unserer American Footballer.

Jörn Seifert, gebürtiger Herforder mit aktuellem Wohnsitz in Bad Salzuflen, rückte nun auf Fabian nach. Nachdem der 30-Jährige von 2010 bis 2016 beim HSC gespielt hat, wo er aufgrund einer Knorpelschädigung inzwischen sieben Mal am Knie operiert werden musste und kürzertrat, übernahm er Bezirksligist TuS Ahmsen als Trainer.

Ehemaliger Fußballer des SC Herford

„Aber dann hat es doch wieder in den Füßen gejackt, so dass ich nach Corona den spielenden Co-Trainer vorzog.“ Seifert kennt sich in der Vereinsszene aus. „In Herford

war ich zudem als Sponsoring-Bauftragter tätig und bin in Ahmsen auch Teammanager.“ Zudem absolvierte Jörn Seifert ein Praktikum bei den „Gipfelstürmern“, einer Sportagentur für Spielervermittlung. „Da ging es unter anderem auch um die Karriere danach.“

Derzeit wohnt er in Bad Salzuflen, könnte sich nach der Probezeit aber auch einen Umzug nach Minden vorstellen. „Gerade, da ich kein Mindener Jung bin, möchte ich aktuell natürlich so viele Leute wie möglich kennenlernen.“

Jörn Seifert hat in Paderborn Sportwissenschaft studiert, im letzten Semester lagen seine Schwerpunkte auf Sportmanagement und Sporteventmanagement. Anschließend

machte er sich einige Monate auf die Suche nach einem Job und wurde bei der DJK Dom Minden fündig. „Mich hat die Ausrichtung der DJK besonders interessiert, mit Fußball und American Football. Ich bin übrigens seit sieben Jahren ein Fan der Kansas City Chiefs.“

Bei der DJK möchte er sich besonders um die Organisation von Veranstaltungen kümmern, aber auch Schulprojekte anschieben. „In den Bereichen möchte ich mich weiterentwickeln. Außerdem würde ich gern meinen theoretischen Input geben.“ Und das gilt nicht nur für den Leistungssport oder den Fußball, sondern für alle Bereiche der DJK Dom Minden.

Mit Begeisterung eine Nerf Schlacht geliefert

Acht Kinder haben sich unter der Leitung von Lara-Joy Koerlings, der FSJlerin der DJK Dom Minden, eine erbitterte Schlacht mit Nerf-Guns geliefert. Zu Beginn wurde erst gemeinsam eine Landschaft aus Turngeräten in der Halle der Domschule aufgebaut, wo sich die Kinder danach verschanzen konnten. Nach drei Stunden und einigen theatralischen gespielten Schusswunden ging es für die Kinder wieder Heim.



Die Veranstaltungen im Juni, Juli und August

Samstag	22.06.2024		Muddy Angel	Gelsenkirchen
Sonntag	30.06.2024	14:00 - 17:00	Düsseldorf Bulldozer - Minden Wolves	Düsseldorf
Samstag	06.07.2024	15:00 - 18:00	Minden Wolves - Münster Mammuts	Minden Besselsportplatz
Montag	08.07.2024	09:00 - 16:30	Ferienspiele bis 13.7.2024	Haus am Dom
Mittwoch	07.08.2024	16:00	Lyrical & Contemporary Dance	Minden
Sonntag	12.08.2024	bis 20.08.2024	Zeltlager	Ankum
Samstag	17.08.2024	09:00	Meet and Greet Football	
Samstag	24.08.2024	15:00-18:00	Youngsteraktion	Kletterpark
Sonntag	25.08.2024	15:00 - 18:00	Kachtenhausen White Hawks - Minden Wolves	Kachtenhausen
Samstag	31.08.2024	15:00-18:00	Kidsaktion	Bauernhof

61. Secondhand-Basar in gemütlicher Runde

Durch Renovierungsarbeiten im Haus am Dom, das Parkett wurde neu versiegelt, ist der Secondhand-Basar kurzerhand unter der Leitung von Agnes Schmitz in die Altentagesstätte und das Erdgeschoss umgezogen. Dort wirkte es sehr gemütlich. Es wurde wieder Kleidung für Kinder aller Altersklassen an den neuen Besitzer gebracht. Aus der Küche heraus wurden die Besucher und Aussteller mit Kaffee, Kuchen und frischen Waffeln versorgt.



Schlamm Schlacht für Frauen

Es ist ein Riesenerlebnis: die Schlamm Schlacht für Frauen. Beim Muddy Angel Run stehen in erster Linie die gute Stimmung, Schlamm, Hindernisse und vor allem der Spaß im Vordergrund! Auch wenn man nicht regelmäßig Sport macht, kann man die Strecke und Hindernisse schaffen. Das Tempo bestimmt dabei ganz alleine jeder selbst. Egal ob Gehen, Joggen oder Kriechen – Hauptsache man hat einen tollen Tag! Neues Event – gleicher Schlamm Spaß! Der ganz besondere Mädels Tag kommt jetzt auch nach Gelsenkirchen und hat eine abwechslungsreiche Strecke mit aufregenden Hindernissen im Gepäck. Mindestalter für die Teilnahme ist 18 Jahre. Informationen erteilt die Geschäftsstelle.

schauinsland
MUDDY ANGEL
WOMEN ♀ MUD RUN

Zeltlager für 8- bis 14-jährige

Das traditionelle Zeltlager der DJK Dom ist stets eine Veranstaltung, die bei den Kindern und Youngstern immer gut angenommen wird. Auch 2024 wird es eine Neuauflage geben. In den beiden letzten Wochen der Sommerferien findet das Kinder-Zeltlager statt, genauer gesagt vom 12. bis 20. August. Treffen ist am 20. August um 13 Uhr auf Kanzlers Weide, die Rückkehr am 20. August um 17 Uhr an gleicher Stelle. Die Kosten betragen 230 Euro. DJK-Mitglieder zahlen 195 Euro. Jedes weitere teilnehmende Kind einer Familie zahlt lediglich die Hälfte. Anmeldeschluss in der Geschäftsstelle ist der 1. Juli.



Freiraum neu definiert:

Nutzen Sie unsere intelligenten Dienstleistungen

Bogendruck | Digitaldruck | Rotationsdruck

Veredelungsmanufaktur

Web-Shop zur Ablaufoptimierung

Corporate Publishing | Letter-Shop & Logistik

**BRUNS
DRUCK
WELT**

Trippeldamm 20 _ 32429 Minden _ 0571-882-345 _ www.bruns-druckwelt.de

35 Kinder sind begeistert

Vier Fußballtage unter professioneller Leitung



Einmal mehr war das Fußballcamp von Hannover 96 in Minden zu Gast. 35 Kinder im Alter von sieben bis 14 Jahren folgten dem erneuten Aufruf zur Teilnahme an dieser professionellen Maßnahme.

96-Talents+Friends ist eine der fünf größten Fußballschulen Deutschlands und bietet jährlich über 300 Veranstaltungen für Kinder im Alter von vier bis

17 Jahren an. Mit einer riesigen Auswahl an Fußballcamps in der Nähe von Hannover sowie nationalen und internationalen Veranstaltungen ermöglicht man mehr als 8.000 Kindern pro Jahr, an ihren fußballerischen Fähigkeiten zu arbeiten und ihre Leidenschaft für den Sport auszuleben.

Auf dem Paulusplatz folgten alle kleinen Kicker den An-

weisungen von Kevin Walter, Agona Berisa und Justin, den Coaches von Hannover 96. An vier Tagen wurden jeweils zwei professionelle Trainingseinheiten durchgeführt. Spiele mit dem Ball, eine Messung der Schussgeschwindigkeit, Parcours, in denen die Kids ihre Technik am runden Leder zeigen konnte – das Programm war sehr abwechslungsreich.

Kleines Paket für alle Teilnehmer

Am Schlußtag bekamen die Kinder bei der Siegerehrung ein kleines Paket von „96“ und der DJK wo unter anderem eine Eintrittskarte für ein Hannover-Spiel inkludiert war. Die DJK wird hierzu nochmal eine Einladung an alle Teilnehmer verschicken mit einem Angebot für eine gemeinsame Fahrt.



Zum Gastgeber-Event bei Hannover 96



„Wir freuen uns auf das gemeinsame Camp-Jahr und auf alle anstehenden Projekte für den Kinder- und Jugendfußball.“

Meldet Euch bei Fragen und Ideen gerne – und natürlich auch, wenn Ihr in 2024 noch ein Fußballerevent mit uns ausrichten möchtet.“ Diese Worte richtete Arne Kübek als Vertreter von Hannover 96 an alle anwesenden Vereinsvertreter. Die waren vom niedersächsischen Verein zu einem Gastgeber-Event eingeladen worden.

Ein Dank für alle Partner

Dort galt ihnen der Dank der 96er: „Wir möchten uns in diesem Zuge noch einmal bei Euch für das gelungene Event bedanken.“

Uns hat der Tag sehr viel Spaß gemacht und wir hoffen, dass auch Ihr tolle Augenblicke mit uns erlebt habt.“

Indigo
mediateam

WEBENTWICKLUNG

FOTO & FILM

SOCIAL MEDIA

www.indigo-mediateam.de

in x @ f

 A dark blue banner for Indigo Mediateam. It features the company logo on the left, followed by three circular icons: a laptop for 'WEBENTWICKLUNG', a camera for 'FOTO & FILM', and a hand holding a smartphone for 'SOCIAL MEDIA'. At the bottom, there is the website URL and social media icons for LinkedIn, X, Instagram, and Facebook.

Inhouse-Fortbildung mit Beate Weber

Thema: Die Bedeutung der Bewegung für die kindliche Entwicklung

27 sozialpädagogische Fachkräfte und Auszubildende haben sich einen Tag lang mit dem Thema „Die Bedeutung der Bewegung für die kindliche Entwicklung“ befasst. Eindrucksvoll hat Beate Weber vom Fortbildungsinstitut für Psychomotorik Bielefeld (FIPS) zu Beginn der Veranstaltung mitgegeben, welche Auswirkungen Bewegungs-

mangel auf die Gesundheit hat. Bewegungsanlässe würden sich überall und jederzeit finden. „Wie kann ein Raum zu mehr Bewegung gestaltet werden, damit die kindliche Neugier erhalten bleibt.“ Mit vielen praktischen Ideen, eigenem Tun und Erlebnissen haben alle Fachkräfte neue Impulse für die Arbeit mit den Kindern an die Hand bekommen.



Rösener



Wir sorgen für E-Mobilität

MEISTERBETRIEB FÜR HEIZUNG, SANITÄR UND ELEKTRO

Michael Rösener • Ilser Landstraße 15 • 32469 Petershagen
Tel. 05705 456 • Fax 05705 213 • www.roesener-haustechnik.de



Sehenswerte Wasser- und Matschanlage

In der Kita St. Sophia wurde der Außenbereich mit Rollrasen und Spielgeräten gestaltet



Die Kita St. Sophia, zu Beginn des Jahres gerade erst offiziell ihrer Bestimmung übergeben, erstrahlt mittlerweile in einem schönen Glanz. Grund: das gemeinsam mit den Geschäftsführern der DJK Dom Minden Kita gGmbH, Elke Vollendorf und Stephan Kurze, sowie der Kita-Leitung Manuela Loddewig geplante Außengelände ist jetzt fertiggestellt worden und verleiht der neuen Kita in der Sedanstraße eine tolle Atmosphäre.

„Wir haben uns im Vorfeld die Außenflächen einiger anderer Kita angeschaut und Anregungen für uns mitgenommen“, so Elke Vollendorf.

Im Mittelpunkt der Außenanlage stehen die Spielgeräte, die von der Diakonie in Minden hergestellt wurden. So finden sich, umgeben von ausgelegten und inzwischen angewachsenen Rollrasen, ein Spielhaus, zwei altersgerechte Kletteranlagen, Kletterseil und eine

sehenswerte Wasser- und Matschanlage im hinteren Bereich der Kindertagesstätte.

Alles ist so schön und interessant gestaltet, dass die Mädchen und Jungen viel Spaß mit ihrer neuen Außenanlage haben werden.





Die Kinder lieben ihre „Lese-Omi“

Christa Saul liest den Mädchen und Jungen einmal wöchentlich etwas vor

Sie ist als Lese-Patin im Einsatz. Doch die Kinder nennen sie nur liebevoll „Lese-Omi“. Christa Saul ist seit März einmal in der Woche in der DJK-Kita St. Ansgar und liest Kindern zweier Gruppen jeweils eine halbe Stunde etwas vor.

„Der Kinderschutzbund hat Lese-Patinnen gesucht. Und da ich meinen beiden Enkeln als sie noch kleiner waren, auch immer etwas vorgelesen und dies auch sehr gern gemacht habe, fiel der Entschluss nicht schwer, mich hierfür einmal wöchentlich zur Verfügung zu stellen. Ich habe einfach Spaß daran.

Und eine Stunde pro Woche kann man immer opfern!“

Es sei für sie einfach schön, mit Kindern arbeiten zu dürfen. „Ich wäre als Lese-Patin auch in die Schule gegangen. Aber dann hat sich das halt mit dem Kindergarten St. Ansgar ergeben. Es ist übrigens das erste Mal, dass ich sowas mache.“ Und sie macht es gut, denn die Kinder lauschen ihr gespannt. Für sie sei es auch eine sehr wichtige Sache. „Denn jetzt habe ich was angenommen – und dann muss ich da auch zuverlässig hin.“

Wenn Christa Saul vorliest,

dann hören die jeweils fünf, sechs anwesenden Mädchen und Jungen ganz genau hin. „Sie stellen dann auch immer gern Fragen oder erzählen von sich aus etwas. Man merkt, dass sie sich mitteilen wollen.“ Wichtig sei aber auch, dass die teilnehmenden Kinder die Fähigkeit besitzen, zuhören zu können.

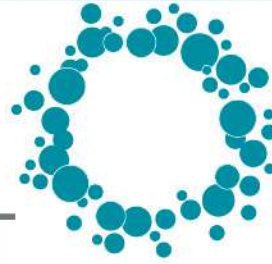
„Die Kinder warten schon auf mich“

Christa Saul hat in den ersten Wochen bereits die Erfahrung gemacht, „dass sich bei den Kleinen Vertrauen aufbaut. Wenn ich komme, sind sie

schon da und erwarten mich freudig. Das ist schön.“ Der Tag verlaufe eigentlich genauso, wie sie es sich erhofft und vorgestellt hat.

Auch für die Kita-Leitung ist die „Lese-Omi“ eine echte Bereicherung. „Man merkt, wie groß die Freude bei den Kindern ist, wenn wir Christa erwarten.“ Lesen sei zudem sehr wichtig für das Profil des Kindergartens.

„Immerhin sind wir eine Sprach-Kita. Und dadurch legen wir viel Wert darauf Sprachanlässe zu schaffen, was durch Bücher und Ge-



THERAPIEZEIT

PHYSIOTHERAPIE • KRANKENGYMNASTIK
SOPHIA KÄMMERLING

Stiftstraße 35, 32425 Minden
Tel. 0571 - 39817020
info@therapiezeit-minden.de
www.therapiezeit-minden.de



schichten natürlich hervorragend funktioniert“, erklärte Nathalie Sauvêtre, Leiterin der Kita St. Ansgar.



Moin!

**Du bist Pflegekraft?
Interesse?**

Wir suchen ab sofort eine

Pflegefachkraft für die Altenpflege

- ➔ für 39, 35, 30 oder 19,5 Wochenstunden
- ➔ Leistungsgerechte Vergütung nach AVR
- ➔ zusätzliche Altersversorgung
- ➔ Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- ➔ 3 Schicht System

Bei Interesse und für weitere Informationen melden Sie sich gern bei Frau Krieger (PDL) unter der Tel. 0571/83764-270

www.st-michaelshaus-minden.de/stellenangebote



Alten- und Pflegeheim St. Michaelshaus · Domstraße 1 · 32423 Minden
Telefon 0571-83764-200 · info@st-michaelshaus-minden.de
www.st-michaelshaus-minden.de



Ein ganz besonderes Erlebnis



American Footballer der Minden Wolves bewiesen ein gutes Händchen mit den Kindern

Nachdem in der neu errichteten DJK-Kindertagesstätte St. Sophia im Januar die vierte Ballsport-Gruppe gestartet ist und sowohl bei den Kindern als auch den Eltern auf durchweg positive Resonanz stieß, erwartete die ballaffinen Kinder kürzlich eine echte Überraschung. Dank der Unterstützung von Phil Gamble, Headcoach der Minden Wolves, initiierte Nicoletta Pousine, die den Ballsport in der Kita St. Sophia leitet, ein ganz besonderes Training für die Kinder. Mit Aymen Tlili, Ken-

neth Patten, Ali Omar, Willie Fedd jr., Tolga Hacıbrahim und Kevin Neal haben gleich sechs Spieler der Minden Wolves den Weg in die Mehrzweckhalle der Einrichtung gefunden und ermöglichten den Kindern damit ein einmaliges Erlebnis.

Nach einem kleinen Warm-Up wurde schnell der Football in die Hand genommen – mit unterschiedlichen Lauf- und Wurfübungen und kleinen Spielen wurden die Kinder vor verschiedene Herausforderungen gestellt, die sie alle mit Bravour meisterten. Unterstützung erhielten die Kinder dabei von den Footballern, die sich mit viel Motivation und Freude auf die Idee einließen und dabei ein gutes Händchen im Umgang mit den Kindern bewiesen. Das Training war auch für Nicoletta Pousine etwas ganz Besonderes: „Sportarten wie etwa Fußball oder Handball kennen viele Kinder bereits. Durch die Jungs der Minden Wolves hatten die Kinder die Möglichkeit, auch im Bereich Football ers-

te Erfahrungen zu sammeln. Das Tolle ist, dass Jeder beim Football – egal, ob groß oder klein, egal, welcher Körperbau – gebraucht wird und man nur zusammen im Team funktioniert.“

Ausgewert und zufrieden endete das Training viel zu schnell, sodass man nur hoffen kann, dass es nicht das letzte Mal gewesen ist, dass die Minden Wolves den Aller kleinsten eine großartige Erfahrung ermöglichen.

Ausgewert und zufrieden endete das Training viel zu schnell, sodass man nur hoffen kann, dass es nicht das letzte Mal gewesen ist, dass die Minden Wolves den Aller kleinsten eine großartige Erfahrung ermöglichen.

Energieeffiziente Fenster & Türen

MADE IN GERMANY



Qualität durch Verbindung von
Handwerk und Technik

Geme beraten wir Sie umfassend in
unsere Verkaufsausstellung:

Ellernstraße 6
32457 Porta Westfalica
Tel. 05731 84222-0

info@porta-fenster.de

www.porta-fenster.de



EIGENTUMSWOHNUNGEN

Neubau in Minden nahe der Kampa-Halle

Mikro-Apartments

Exposé anfordern

**HABSBURGERRING 14
MINDEN**

Kaufpreis: ab 139.500,- €

17 Apartments, 1- bis 2-Zi.,
38m² bis 62m² Wohnfläche,
Aufzugsanlage, bezugsfertig,
inkl. Einbauküchen

BERATUNG & VERKAUF
Tel. 05 71 / 94 62 00

www.fm-immobilien.de

FM.
IMMOBILIEN





Von der Raupe bis zum Schmetterling

Die Mädchen und Jungen waren von der Umwandlung total fasziniert

Jedes Kind kennt die kleine Raupe Nimmersatt, die aus einem Ei schlüpft, sich eine Woche lang durchfrisst, sich danach einen Kokon baut und schließlich als wunderschöner Schmetterling davonfliegt. Diese faszinierende Geschichte bietet sich als Grundlage für ein Projekt im Kindergarten an. Mit Hilfe eines Plakates als Anschauungsmaterial wird Kindern realitätsnah erklärt, wie aus einem Ei ein Schmetterling wird.

Besonders spannend war es für die Mädchen und Jungen der DJK-Kita St. Paulus, als sie die

Entwicklung von der Raupe zum Schmetterling direkt in der Kindertagesstätte beobachten konnten. Mit einem gekauften Set konnten sie die Falter selbst züchten. Es dauerte etwa einen Monat, bis aus den Raupen Schmetterlinge wurden, die die Kinder dann in die Freiheit entließen.

Falter wurden selbst gezüchtet

Schmetterlinge haben mit ihren bunten und filigranen Flügeln auf Kinder eine besonders faszinierende Wirkung. Viele

Fragen zu den unterschiedlichen Schmetterlingsarten und zum Lebenszyklus eines Schmetterlings beschäftigten sie. „Man kann sich kaum vorstellen, mit welchem Interesse und welcher Begeisterung die Kleinen bei der Sache sind“, erklärt Anke Brakemann, stellvertretende Leiterin des heimischen Kindergartens. „Täglich galt ihr erster Blick nach dem Betreten der Kita der sich verwandelnden Raupe.“

Die Kita St. Paulus hatte sich im Vorfeld Zuchtpakete bestellt, in denen Raupen in einer

Größe von etwa fünf Millimetern enthalten waren. „Es war dann schon faszinierend zu beobachten, wie schnell die Raupen wachsen. Und die Kinder staunten nicht schlecht, als sie sahen, wie sich die Raupen bewegten“, so Brakemann.

Nach etwa drei, vier Wochen fand dann die Verpuppung statt. Tagtäglich verfolgten die Kids, wie die Umwandlung voranschritt. „Wir haben ihnen dann erklärt, wofür ein Schmetterling gut ist. Dass er für die Umwelt wichtig wäre und die Blumen bestäuben



würde.“ Als die Schmetterlinge schließlich geschlüpft waren, blieben sie noch eine Woche in ihrem Netz. „Alle sechs Puppen waren geschlüpft“, berichtet die stellvertretende Kita-Leiterin. Mit dem Lied der „Kleinen Raupe Nimmer satt“ entließen die Kinder die Schmetterlinge schließlich in die Freiheit.

Sie setzten sie ganz vorsichtig auf eine Blume, von wo es etwas dauerte, bis sie endlich wegflogen. Dazu gab es selbst angefertigte Muffins mit Schmetterlings-Dekor.

„Einige Kinder fragten danach, ob die Schmetterlinge zurückkommen und uns besuchen würden.“

Mit dem Projekt solle das Interesse der Mädchen und Jungen an der Natur, dem Ökosystem und der Nachhaltigkeit geweckt werden. „Wir können jetzt im Nachhinein auch viel erarbeiten“, so Brakemann. Dann dürfte es sicherlich mit etwas weniger Aufregung zugehen, als in der Phase, wo sich die Raupen verpuppten und als Schmetterlinge schlüpfen.



broza Finanzpartner -
Ihr unabhängiger Finanzpartner in Minden!



- Vermögensplanung
- Versicherungen
- Immobilienfinanzierung
- Finanzbetreuung
- Erbschafts- & Nachfolgeplanung



Broza Finanzpartner
Königstraße 53
32427 Minden
Tel.: 05 71 82 92 303
E-Mail: info@broza-finanzpartner.de
Web: broza-finanzpartner.de



Ein Stück Heimat

**Jetzt Mitglied werden oder
weitere Geschäftsanteile zeichnen!**



Als Mitglied der VerbundVolksbank OWL eG sind Sie Teil einer starken Gemeinschaft. Dabei profitieren Sie nicht nur von der jährlichen Dividendenzahlung und zahlreichen Mehrwerten, sondern können als Teilhaber die Entwicklung Ihrer Heimatbank mitbestimmen.

Informieren Sie sich jetzt. Mitglied sein lohnt sich!



www.verbundvolksbank-owl.de/mitglied

 **Volksbank Minden**
Zweigniederlassung der VerbundVolksbank OWL eG

